



Nr. 48 / 3. März 2017

Einladung an die Medien: Landesbeauftragter und das Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. laden zum „Bürgerdialog Entwicklungspolitik“

Vor rund einem Jahr haben die Vereinten Nationen die globalen Nachhaltigkeitsziele verabschiedet. Welche Aufgabe hat Schleswig-Holstein bei deren Umsetzung und welche Perspektiven gibt es für das Land im Bereich der Entwicklungspolitik? Zu diesen und weiteren Fragen veranstalten der Landesbeauftragte für politische Bildung und das Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI) am kommenden Dienstag, 7. März, einen Bürgerdialog im Rahmen des Jahresempfangs des BEI.

Martin Weber, BEI-Geschäftsführer, und Wolfgang Obenland vom Global Policy Forum sprechen über die globalen Nachhaltigkeitsziele und ihre regionale Umsetzung. Im Anschluss diskutieren die entwicklungspolitischen Sprecher der Landtagsfraktionen im Hinblick auf die Landtagswahl über Entwicklungszusammenarbeit, Nachhaltigkeit und die globalen Nachhaltigkeitsziele. An dem Polittalk nehmen Heiner Rickers (CDU), Katrin Fedrowitz (SPD), Bernd Voß (Bündnis 90/Die Grünen), Oliver Kumbartzky (FDP) und Lars Harms (SSW) teil.

Zur Veranstaltung am

Dienstag, 7. März, 16 Uhr

im Schleswig-Holstein-Saal des Landeshauses, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel

sind Vertreterinnen und Vertreter der Medien herzlich eingeladen.

Auch Interessierte sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, bitte bringen Sie einen Personalausweis mit.

Ablauf:

- Begrüßung: *Dr. Christian Meyer-Heidemann*, Landesbeauftragter für politische Bildung
Irene Fröhlich, Vorsitzende Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V.
- Grußwort: *Bernd Heinemann*, Vizepräsident des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Schleswig-Holstein
- Vorträge: *Wolfgang Obenland*, Global Policy Forum, Bonn
Martin Weber, Geschäftsführer Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V.
- Polittalk: mit den entwicklungspolitischen Sprechern der Landtagsfraktionen im Bürgerdialog,
Heiner Rickers (CDU), *Katrin Fedrowitz* (SPD), *Bernd Voß* (Bündnis 90/Die Grünen),
Oliver Kumbartzky (FDP) und *Lars Harms* (SSW)

Hintergrund: Etwas mehr als ein Jahr ist vergangen, seit die Vereinten Nationen die 17 Ziele mit 169 Unterzielen (Sustainable Development Goals, SDG) verabschiedet haben. Das Besondere an dieser Agenda ist, dass sie für alle Staaten der Welt universell gültig und in sich unteilbar ist. Also muss auch Schleswig-Holstein diese Agenda auf den unterschiedlichen Ebenen umsetzen – im Handeln im eigenen Land und im Handeln mit internationalen Partnern.

Welche Aufgaben gilt es für Schleswig-Holstein innerhalb der nächsten Legislaturperioden zu lösen? Wie ist der aktuelle Stand der Umsetzung der SDG – der globalen Nachhaltigkeitsziele? Wie verstehen die Fraktionen den Umsetzungsauftrag für Schleswig-Holstein und welche Perspektiven sehen sie für die Zukunft? Zur inhaltlichen Einführung zum Thema wird Wolfgang Obenland vom Global Policy Forum in Bonn den Umsetzungsauftrag der SDG auf Landesebene erörtern und Martin Weber, Geschäftsführer vom Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V., stellt in seinem Beitrag die Rolle der Zivilgesellschaft in diesem Prozess heraus.